

26. August 2024

Online-Diskussion: Kultur und Sport - Passt das zusammen?

30. August, 16 bis 17 Uhr, Online-Debatte „JaAberUnd“

Berlin, den 26.08.2024. „**Kultur und Sport. Voneinander lernen - miteinander handeln**“ lautet das Schwerpunktthema in der Ausgabe 7-8/24 von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates. In Kooperation mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) werden unterschiedliche Aspekte aus beiden Perspektiven beleuchtet.

„**Kultur und Sport - Passt das zusammen**“? fragen wir in einer neuen Folge von „JaAberUnd“, der Online-Debattenplattform von Politik & Kultur. Es geht um Fragen rund um Gemeinsamkeiten, Unterschiede und zukünftige Kooperationen:

- Welche Erwartungen wecken sportliche und kulturelle Großereignisse - und welche können sie erfüllen?
- Welche Erfahrungen lassen sich aus der Kombination von Sportevents mit Kulturprogrammen - wie bei der EURO 2024 und Olympia - ziehen?
- In welchen Bereichen kann Kultur, kann Sport gesellschaftlich wirksam sein? Welche Voraussetzungen sind dafür nötig?
- Brauchen wir ein gemeinsames Ministerium für Kultur und Sport?

Es diskutieren:

- **Torsten Burmester**, Vorstandsvorsitzender Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)
 - **Monika Grütters MdB**, Kulturstaatsministerin a.D.
 - **Robin Passon**, Journalist
 - **Olaf Zimmermann**, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, Herausgeber von Politik & Kultur
-
- Moderation: **Barbara Haack**, Leitung Kommunikation Deutscher Kulturrat

Online-Diskussion: Kultur und Sport - Passt das zusammen?

26. August 2024

Datum: **Freitag, den 30. August 2024**

Uhrzeit: **16:00-17:00 Uhr**

- **Hier können Sie sich zur Online-Diskussion anmelden.** Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns am Vortag der Veranstaltung einen Zoom-Link.

„**Kultur und Sport:** Schwerpunktthema in der Ausgabe 7-8/24 von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates.

- Hier geht es zur Ausgabe 7-8/24 von Politik & Kultur.
- Hier finden Sie das Interview mit Torsten Burmester und Olaf Zimmermann in Politik & Kultur.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat